

Es war wieder soweit ...

Am 24. November war es wieder soweit: Fast 100 Schülerinnen und Schüler aus fast allen Jahrgängen – nicht alle Mathefreaks, aber dem Rätseln und Tüfteln nicht ganz abgeneigt – wappneten sich für die **Lange Nacht der Mathematik 2017** mit Alibi-Schlafsack und Luma, vor allem aber mit guter Laune, mit kreativen Ideen und dem festen Vorsatz, heute mach ich durch, heute wird gerätselt und getüftelt – und das die ganze Nacht.

Ab 17.30 Uhr konnten die Räumlichkeiten bezogen werden. Um 18.00 Uhr wurden alle Teilnehmer in der Mensa begrüßt und dann ging es los. Zunächst galt es, in Zusammenarbeit mit dem ganzen Jahrgang die Runden 1 und 2 zu durchlaufen. Denn erst wenn darin alle Ergebnis grün aufleuchten und als richtig markiert sind, erhielt man Zugang zu den für eine Platzierung relevanten Aufgaben der Runde 3, deren Lösungen in der Kleingruppe bis 8.00 Uhr morgens zu Papier gebracht werden und zur veranstaltenden Schule in Neumünster (Schleswig-Holstein) geschickt werden mussten. Eine besondere Herausforderung war dies sicher für die "Matheleten", eine Schülergruppe aus dem Jahrgang 11, die - anders als die Gruppen der Jahrgänge 6, 7, 8 und 9 - ganz und gar auf sich selbst gestellt waren, die richtigen Ergebnisse zu den 20 kniffligen Aufgaben der Runde 1 und 2 zu finden. Sie waren ja die einzigen Teilnehmer ihres Jahrgangs. Gegen vier Uhr am Morgen war es dann geschafft, die "Matheleten" erreichten die dritte Runde und Sophie, Fiona, Lukas und Bente setzten sich an die Ausarbeitung von Lösungen zu den Aufgaben der Wettbewerbsrunde. Bis halb acht Uhr am Morgen haben sie diese zu Papier gebracht - und schafften es dann sogar auf Platz 9 unter allen bundesweit gut 50 teilnehmenden Gruppen ihrer Altersgruppe. Herzlichen Glückwunsch!

Etwas leichter viel es da den jüngeren Schülerinnen und Schülern, die vor allem in den ersten beiden Runden gut zusammenarbeiteten, einander unterstützen konnten und noch vor Mitternacht in die dritte Wettbewerbsrunde eintraten. Aber auch in diesen Gruppen wurde zum Teil bis in die frühen Morgenstunden gearbeitet und um Lösungen gerungen. Schließlich haben es dann Sara, Maria, Hanna und Julia, die unter dem Gruppennamen "Hello Friday" aktiv waren, auf Platz 8 unter bundesweit knapp 80 teilnehmenden Gruppen ihrer Altersklasse geschafft. Auch an euch von uns: Herzlichen Glückwunsch! Das ist ein tolles Ergebnis!

Ein großes Dankeschön möchten wir an dieser Stelle an die vielen Helfer richten, die uns bei der Organisation der Nacht, der Bereitstellung und Vorbereitung der Verpflegung, bei der mathematischen Betreuung in der Nacht und beim Aufräumen am Morgen unterstützten. Vielen Dank!

Die nächste Lange Nacht der Mathematik wartet schon - am 23./24. November 2018. Wir freuen uns drauf - ihr hoffentlich auch.

